

Verhandlungen der St. Gallischen naturwissenschaftlichen Gesellschaft

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die Gesamten Naturwissenschaften = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Science Naturali**

Band (Jahr): **18 (1833)**

PDF erstellt am: **24.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

N

*Verhandlungen der S.t Gallischen naturwissenschaft.
Gesellschaft vom Juli 1832 bis Ende Juni 1833 in 4
Sitzungen.*

Den 15 August 1832. — Von Herrn Doctor Custer im Thal werden, nebst einem Geschenk von einer Centurie Moose aus seiner Gegend, Bemerkungen über Abänderungen in Grösse, Farbe, Stellung etc., denen die Arten dieser Gewächse je nach den Einflüssen der Aussenwelt, Art des Bodens, Höhe, Licht, Schatten, Feuchtigkeit, Trockenheit, Alter etc. vielleicht in noch höherem Grade als die Phanerogamen unterworfen sind, mitgetheilt.

Von Herrn Doctor Wegelin wird ein Fragment aus Herrn Doctor Brunners letzten Reise nach Taurien und nach der Krimm, die bald im Druck erscheinen soll, vorgelesen.

Den 31 Weinmonat 1832. — Von Herrn Caspar Zellweger Reisebemerkungen gesammelt auf seiner letzten Reise von Baden nach Stuttgart im Sommer 1832.

Von Herrn Professor Scheitlin. Einleitung in sein für die Presse bestimmtes Werk über die Thiersee-
lenkunde.

Den 27 Merz 1833. — Herr Huber. Einige geologische Fragmente über den Canton S.t Gallen.

Herr Prof. Schmitt über den Polarschein (Nordlicht) nach Herrn Professor S. G. Dittmar.

Den 19 Juni 1833. — Herr Präsident Doctor Zollikofer. Jahresbericht über die Verhandlungen der Gesellschaft.

Herr Diacon Puppicofer. Über Benutzung eines in der Gegend von Bischofszell vorkommenden Wetterkalkes.

Herr Antistes Steinmüller. Kurze Notiz über den Wels: sein Vorkommen im Bodensee betreffend.

Herr Vizepräsident Prof. Scheitlin vom Reize der naturkundtlichen Fächer.
